

Hannover, 07.07.2021
Bernd Pütz
Pressesprecher
Telefon 0511. 30031-850
Mobil: 0151 17421683
bernd.puetz@nbank.de

Presseinformation

NBank Capital investiert 17,6 Millionen Euro im ersten Halbjahr 2021 in 23 Unternehmen – insbesondere Start-ups profitieren

Die NBank Capital Beteiligungsgesellschaft mbH, in der die Investitions- und Förderbank Niedersachsen NBank ihr Beteiligungsgeschäft gebündelt hat, hat im ersten Halbjahr 2021 insgesamt 17,6 Millionen Euro für insgesamt 23 Beteiligungen bereitgestellt.

Davon entfielen rund 13,5 Mio. Euro auf neue Engagements und Folgefinanzierungen für 16 **Start-ups**. Einschließlich privater Co-Investments wurden für diese insgesamt 17,4 Mio. Euro zur Verfügung gestellt.

4,1 Mio. Euro entfielen auf 7 **etablierte kleine und mittlere Unternehmen** mit bereits auf dem Markt integrierten Produkten und Geschäftsmodellen. Für diese Unternehmen wurden einschließlich privater Co-Investments insgesamt 4,2 Mio. Euro bereitgestellt.

NBank Capital handelt im Auftrag des Niedersächsischen Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung. Die Fonds speisen sich aus Mitteln des Landes, aus EFRE-Mitteln der EU sowie aus KfW-Mitteln des Bundes.

Gemeinsam mit privaten Co-Investoren wurden für die Beteiligungen insgesamt 21,6 Mio. Euro Beteiligungskapital aktiviert. Das ist ein neuer Spitzenwert für eine Halbjahresbilanz der NBank Capital.

Dabei haben Finanzierungen aus dem NVenture-Fonds auf Grundlage der KfW-Mittel und der Landesmittel zur Unterstützung von KMU's und Start-ups in der Corona-Krise eine dominante Rolle gespielt. Hiervon haben insgesamt 19 Unternehmen profitiert.

„Nach mehr als einem Jahr in der Pandemie bleibt die Finanzierungssituation für viele junge und innovative Unternehmen angespannt. Viele Privatinvestoren halten sich noch zurück.“ sagt NBank Capital-Geschäftsführer Ralf Borchers bei der Präsentation der Halbjahrszahlen. „Wir freuen uns, dass wir mit dem NVenture-Fonds in vielen Fällen konkret helfen und Wachstumsperspektiven eröffnen konnten.“, so Borchers weiter.

Die Finanzierungen verteilten sich gleichmäßig auf ganz Niedersachsen. Von Hannover über Oldenburg, das Weser-Emsgebiet, Braunschweig und Lüneburg bis nach Osnabrück. Das höchste Volumen machten in einer siebenstelligen Summe die Seed-Anschlussfinanzierungen für die Corat Therapeutics GmbH aus. Das Braunschweiger Life Science Start-up entwickelt ein Antikörper-basiertes Medikament zur Bekämpfung schwerer Covid-19-Krankheitsverläufe. Gemeinsam mit den Co-Investoren konnten die ersten beiden klinischen Studienphasen ermöglicht werden.

Bei den anderen Start-ups lag das Investment im Einzelfall im Durchschnitt bei rund 650.000 Euro; einschließlich privater Co-Investments bei rund 700.000 Euro.

„Sieben Fälle und ein Beteiligungsvolumen von 4,1 Mio. Euro belegen, dass wir im ersten Halbjahr auch das Finanzierungsgeschäft für Mittelständler nicht vernachlässigt haben. Die Nachfrage war hier jedoch deutlich geringer“, so Stephen Struwe-Ramoth, ebenfalls Geschäftsführer der NBank Capital. Auch hier zeigt sich ein breiter Themen- und Branchenmix von Handel bis Software Services. „Wir erwarten, dass die Nachfrage von etablierten Unternehmen an unseren Beteiligungsprodukten im zweiten Halbjahr zunehmen wird, sobald Klarheit besteht, welche Investitionen getätigt werden müssen und wie sehr die Corona-Krise das Eigenkapital aufgezehrt hat.“, so Struwe-Ramoth weiter.

Im ersten Halbjahr beteiligte sich NBank Capital erstmals oder wiederholt an folgenden Startups:

- Bitmotec GmbH (Software Analytics für Industrieunternehmen)
- Gymbutler GmbH (Hersteller von magnetischen Haltesystemen)
- Emma GmbH (Delivery Service für Bewohner*innen in Pflegeheimen)
- Showerplus Entwicklungs- und Vertriebsgesellschaft mbH (Health & Wellness Armaturen)
- BlockAxs GmbH (Entwicklung und Vertrieb von einem Contract Lifecycle Management)
- Buses4Future GmbH (ÖPNV-Busse mit Brennstoffzellenantrieb)
- VisioLab GmbH (Software & Analytics, Service-Software für Kantinenbetrieb)
- angeln-in UG (App-Tool für Angler:innen, Software & Analytics)
- CORAT Therapeutics GmbH (Pharma, s.o.)
- DREEMS e-mobilities GmbH (Herstellung und Handel von Elektrorollern)
- flexxter (digitales Planungs- und Koordinierungstool für Handwerksbetriebe)

- bufo technology UG (Hersteller von korkbasierten Leichtwerkstoffen)
- EXTOR GmbH (Hersteller von automatisierten Lagersystemen, Logistiktechnologie)
- Lilian Labs GmbH (Herstellung und Vertrieb von Messtechnik für Wasseranalysen)
- Coodriver GmbH (Entwicklung von intelligenten Systemen für den Straßenverkehr)
- exabotix (Entwicklung und Herstellung von Drohnen)

Folgende Beteiligungen gab es an etablierten kleinen und mittleren Unternehmen:

- nya nordiska innovations (Textilhandel und Design)
- BMS Holding (IT Dienstleistungsunternehmen für Verkehrsunternehmen und Flughäfen)
- mediaTest digital (Software & Analytics)
- reamotion GmbH (Hersteller von innovativen Grillgeräten)
- Wehe Beschichtungsgesellschaft (Umwelt & Energie)
- VersaCommerce Entwicklungs- und Betriebsgesellschaft mbH (Cloud-Software für den Betrieb von Online-Shops und digitalen Kassensystemen)
- Perbaccowein GmbH (Online-Händler für Genussartikel)

Das Portfolio der NBank Capital umfasst jetzt insgesamt 87 Unternehmen mit einem Beteiligungsvolumen von rund 74 Mio Euro.

Hintergrund:

Über die NBank:

Die „Investitions- und Förderbank Niedersachsen – NBank“ ist der kompetente Ansprechpartner in Niedersachsen für alle relevanten Förderprogramme der Europäischen Union, des Bundes, des Landes und der Kommunen. Die NBank wurde 2004 gegründet und gehört zu 100 Prozent dem Land Niedersachsen. Derzeit beschäftigt sie 559 Mitarbeiter und weist eine Bilanzsumme von 4,9 Milliarden Euro aus.

Weitere Informationen unter www.nbank.de

Über die NBank Capital:

Die NBank Capital Beteiligungsgesellschaft mbH ist eine hundertprozentige Tochtergesellschaft der NBank und Ihr Ansprechpartner für Beteiligungskapital in Niedersachsen. Die Vergabe von Mitteln des Landes Niedersachsen und des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) über die Programme NBeteiligungen und NSeed, sowie eine enge Zusammenarbeit mit den Partnern der NBank Capital bieten eine umfangreiche Bandbreite an Unterstützungsmöglichkeiten.

Weitere Informationen unter www.nbank-capital.de